

Spachtel C

Pastöser Maschinen-Betonspachtel

Produkt-Datenblatt

01/2026



Produktbeschreibung

Spachtel C ist eine mit Additiven und Füllstoffen versehene organische Spachtelmasse auf Calciumcarbonat-Basis mit Polymerdispersion-Bindemittel für die Anwendung im Innenbereich.

Lagerung

Vor Frost, höheren Temperaturen und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Lagerfähig bei Raumtemperatur mindestens 12 Monate.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 15824 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Verarbeitungsfertig und gut füllend
- Organisch
- Schnelle Trocknung und gutes Haftvermögen
- Auftragsdicke bis 2 mm pro Schicht
- Maschinelle Verarbeitung

Anwendungsbereich

- Vollflächiges Überspachteln von Betonfertigteilen, z. B. Filigrandecken und ebenen Betonflächen
- Einbetten von Malervlies
- Dünnlagiges Verspachteln von üblichen und ebenen Untergründen
- Herstellen von Oberflächen aller Qualitätsstufen

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Größere Fehlstellen mit einem Gipsputzspachtel/-putz reparieren (z. B. Multi-Finish / Rotband Haftputzgips) und durchtrocknen lassen. Reparaturstellen dürfen nicht geglättet sein, eventuelle Sinterhaut entfernen. Fliesenuntergründe mit Spraykontakt vorbehandeln.

Fertigteilfugen zuerst (mit z. B. Multi-Finish) füllen und bei Bedarf in einem zweiten Arbeitsgang überspachteln und an die angrenzenden Flächen angleichen. Soll die Fläche anschließend mit einer Farbbeschichtung versehen werden, wird die Verwendung des Fugendeckstreifens Kurt empfohlen (siehe Technisches Blatt [K442a.de](#)).

Vorarbeiten

Putzgrund nach VOB Teil C, DIN 18363, Teil 3 prüfen. Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein, eventuelle Sinterhaut entfernen. Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn entsprechend dem Merkblatt „Abklebe- und Abdekarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen.

Anmischen

Spachtel C ist verarbeitungsfertig und wird mit dem Airlessgerät PFT Samba XL, PFT Swing o. Ä. gefördert und gespritzt.

Zur individuellen Einstellung der Eigenschaften kann das Material mit maximal 1 % sauberem Wasser (z. B. 200 ml Wasser auf 20 kg Spachtel C) angerührt werden. Verdünnte Spachtelmassen zeitnah verarbeiten.

Verarbeitung

Spachtel C mit dem Airlessgerät in einer Dicke bis 2 mm auf die Fläche spritzen und mit rostfreien Werkzeugen verteilen. Für besonders glatte Oberflächen nach Erhärtung und Trocknung eine dünne Abspachtelung mit frischem Material vornehmen. Gegebenenfalls kann die Fläche nach Durchtrocknung mit einem Hand- oder Stielschleifer (z. B. Giraffe) geschliffen werden. Bei mehreren Schichten beträgt die maximale Gesamtschichtdicke 4 mm.

Schleifempfehlung

Zur Orientierung empfehlen wir zum Schleifen die folgenden Maschinen und Schleifmittel:

- Vollflächige Wand und Decke mit Festool Planex LHS 2 225 EQI-Plus mit Granat P180 oder Granat Net P240.
- Ecken und Kleinflächen mit Festool Handschleifgeräten (z. B. RTS/C, DTS/C, ETS EC 150/5), Schleifteller STF und Netzschleifmittel Granat Net P320.

Die Verwendung eines Absaugmobils der Staubklasse M wird aus gesundheitlichen Gründen empfohlen, außerdem ergibt sich ein deutlich verbessertes Schleifergebnis.

Bewehrung

Material mit Airlessgerät auftragen. Dabei darauf achten, dass keine Fehlstellen entstehen und jeweils nur eine Bahn vorlegen. Unmittelbar nach dem Auftragen das Vlies einbetten. Beim Einbetten muss das Vlies vollflächig, z. B. mit einer Kunststofftraufel, Walze oder mit einem Flächenspachtel gut eingedrückt werden. Die Schichtdicke unter dem Vlies darf nach dem Eindrücken 1 mm nicht unterschreiten. Soll eine zweite Spachtelschicht über dem Vlies (z. B. bei Glasvlies) aufgebracht werden, darf diese erst nach dem vollständigen Durchtrocknen der primären Schicht unter dem Vlies erfolgen. Der Auftrag erfolgt dabei erneut mit rostfreien Werkzeugen. Anschließend wird die Spachtelmasse mit einem flach gehaltenen Flächenspachtel ohne Druck geglättet/zugezogen. Nach vollständiger Durchtrocknung kann die Oberfläche je nach Bedarf geschliffen werden.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Nicht unter +5 °C Luft-, Material- und/oder Untergrundtemperatur verarbeiten. Frisch aufgebrauchte Spachtelmasse bis zur vollständigen Aushärtung und Trocknung vor Frost schützen.

Verarbeitungszeit

Material erhärtet durch Trocknung.

Offene Zeit nach Anspritzen: Je nach Putzuntergrund, Auftragsdicke und Raumtemperatur ca. 20 Minuten.

Reinigung

Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Beschichtung und Bekleidung

Vor der weiteren Beschichtung und Bekleidung (Tapezierung) sind mit Spachtel C gespachtelte Oberflächen immer vorzubehandeln und zu grundieren, in Anlehnung an BVG-Merkblatt Nr. 6 „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“.

Das BFS-Merkblatt Nr. 16 „Technische Richtlinien für Tapezier- und Spannarbeiten, Frankfurt/Main“ herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, beachten. Nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten sowie dem Auftragen von Kunstharz- und Celluloseputzen für eine zügige Trocknung durch ausreichende Lüftung sorgen.

Hinweis

Spachtel C ist nicht als Untergrund für Fliesen geeignet.

Technische Daten

Bezeichnung	Spachtel C	Einheit	Norm
Brandverhalten	A2-s1, d0	Klasse	EN 15824
Dichte	1,75	g/cm ³	–
Farbton	Weiß	–	–
Haftzugfestigkeit	≥ 0,3	MPa	EN 15824
Korngröße	≤ 250	µm	–
pH-Wert	8 – 9	–	–

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Materialbedarf und Verbrauch

Auftragsdicke mm	Verbrauch ca. in kg/m ²	Ergiebigkeit ca. in m ² /Verpackung
1,0	1,75	11,4

Der exakte Materialbedarf ist durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.

Produktvarianten

Bezeichnung	Ausführung kg/Einheit	Verpackungseinheit Einheit/Palette	Artikelnummer	EAN
Spachtel C (Eimer)	20	33	00793486	4003982557872
Spachtel C (Schlauchbeutel)	20	50	00602736	4003982420282

Nachhaltigkeit und Umwelt

Hinweis

Spachtel C ist als Teil des Sentinel Holding Institut (SHI) [Produktpass](#) für Pastöse Spachtelmassen qualifiziert.



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/knauf



Ausschreibungstexte für alle Knauf Putz- und Fassade-Systeme mit Exportfunktionen sind unter folgendem Link zu finden:
ausschreiben.de/knauf



Finden Sie passende Systeme für Ihre Anforderungen!
knauf.de/systemfinder



Im [Download Center](#) der www.knauf.com stehen alle Dokumente von Knauf Gips aktuell und übersichtlich zur Verfügung.

Knauf Gips KG

Am Bahnhof 7
97346 Iphofen
Deutschland

Technischer Auskunft-Service:

Tel.: 09323 916 3222*
knauf-direkt@knauf.com
www.knauf.de/tas

www.knauf.com

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.

* Unser Technischer Auskunft-Service steht nur für gewerbliche Anliegen zur Verfügung. Sie können sich mit Ihren Firmendaten hierfür registrieren.